

**Auserwählte, liebe Freunde, begreift und freut euch, begreift die Gaben die Ich schenke und freut euch über sie; wenn Ich euch viel schenke, viel noch werde Ich euch schenken und euer Herz wird sich freuen. Liebe Freunde, ihr werdet Licht haben um zu sehen und zu begreifen, helft den anderen Meine Zärtlichkeit zu verstehen, Meine Barmherzigkeit anzunehmen.**

Geliebte Braut, Ich sehe, dass dein Herz voller Liebe ist zu Mir und zu Meiner Mutter, voller Dankbarkeit ist für jede Gabe die Ich schenke; diese Herzen sind Mir wohlgefällig, diesen werde Ich die schönsten Dinge schenken und sie werden Meine Köstlichkeiten genießen. In diesem Augenblick großer Spenden müssten alle sich bereits Mir geöffnet haben, siehe, Meine Gaben haben auch diesen Zweck. Geliebte Braut, wer eine Gabe erhält, ist gewöhnlich voller Dankbarkeit und Freude, sein Wunsch ist jener, zu erwidern und dankbar zu sein, dieses Gefühl ist in jedem Herzen, dies ist bei allen so. Die Menschen die Gaben erhalten, danken und beeilen sich nach ihren Möglichkeiten zu erwidern. Geliebte Braut, so müsste es immer sein, aber Mir gegenüber ist es nicht so, wirklich nicht so, sie nehmen Meine Gaben an, die in diesem geschichtlichen Augenblick sehr viele und groß sind und danken nicht. Der Großteil der Menschen dieser Zeit empfängt Meine Gaben und dankt überhaupt nicht. Ich sehe dies mit Schmerz, man begreife, dass jener der Meine Gaben nicht schätzt, keine weiteren verdient. Die geschenkten Gaben die nicht geschätzt werden, riskieren zurückgenommen zu werden. Hast du gut verstanden, Meine kleine Braut?

Du sagst Mir: Angebeteter! Angebeteter! Angebeteter Jesus, erbarme Dich der großen Törichten der Erde, habe Erbarmen, denn oft denken sie nicht genug, überlegen nicht: sie sind hochmütig, wagen es, sich Verdienste zuzuschreiben die sie nicht haben. Niemand ist Deiner Gaben würdig, Du schenkst viel aus Liebe. Was der Mensch hat, alles was er besitzt, hat er nicht durch seine Verdienste, er hat es durch Deine Unendliche Güte. Du gewährst dem Menschen die Gabe des Lebens, welchen Verdienst hat er, um diese erhabene Gabe zu erhalten? Keinen. Wenn er Dir nur für die Gabe des Lebens in angemessener Weise danken müsste, würde die Ewigkeit nicht dazu genügen. Du, Heiligster, erschaffst, erschaffst um Deine Liebe auszuweiten, die ein Unendlicher Ozean ist, Du hast den Menschen erschaffen und gesagt: Es ist gut. Der Mensch ist Dein Meisterwerk, er müsste Dir ohne Unterlass danken für die Gabe des Lebens. Er besteht aus Leib und Seele, die Seele ist unsterblich und der Leib, auch wenn er sich eine zeitlang von der Seele trennen muss, wird sich einst wieder mit ihr vereinen. Angebeteter Herr, ich möchte, dass alle die Bedeutung dieser wunderbaren Gabe begreifen und jeden Augenblick ihres Lebens leben würden, um Dir zu danken, Dir das Lob zu singen, Dich anzubeten. Wenn alle Menschen der Erde dies täten, hätten sie immer noch wenig getan. Süßeste Liebe, so ist es nicht, ist es wirklich nicht, der Großteil der Menschen hat die Erhabenheit Deiner Gaben noch nicht verstanden und dankt nicht, Dein feind hat diesen Sieg, diesen großen Sieg errungen: jenen, den Verstand zu verdunkeln, die Herzen zu verhärten. Wer nicht begreift, dankt nicht, weil er nicht schätzt. Zu Deinen Füßen, Süßeste Liebe, bitte ich um Vergebung für alle Törichten der Erde, die Dir noch ihr Herz verschlossen halten und Dir großen Schmerz zufügen. Du, angebeteter Herr, willst schenken, willst schenken um glücklich zu machen, nie wirst Du müde zu schenken, aber wer fortfährt Deine Gaben nicht zu schätzen und sie schlecht anwendet, verdient er weiterhin die Gabe? Nein, er verdient sie nicht! Dein Wunderbares Herz, Ozean der Güte und der Liebe, leidet wenn es wegen Unwürdigkeit wegnehmen muss, Deine Zärtlichkeit ist grenzenlos und Deine Größe ist Unendlich und unergründbar.

Geliebte Braut, du hast richtig gesagt, Mein Geist ist in Dir. Wenn ich geben und gewähren kann, empfinde Ich Freude, aber wenn Ich fortnehmen muss, ist Mein Schmerz groß. Überlege, Meine Kleine, warum Ich jeden Tag vielen menschlichen Wesen das Leben schenke.

Du sagst Mir: Angebeteter Herr, ich habe verstanden, dass Du Deine Unendliche Liebe ausweiten willst indem Du immer erschaffst, erschaffst, aber Dein allerliebstes Geschöpf ist der Mensch, er ist nach Deinem Ebenbild erschaffen, er hat viel Größe und Würde, Du hast ihm die Freiheit verliehen, ja, die Freiheit Deine Liebe anzunehmen oder sie abzulehnen. Süße Liebe, Du hast nicht einen Sklaven erschaffen wollen, der gezwungen ist Dich zu lieben, Du hast einen freien Willen gewollt: der Mensch kann Dich auch ablehnen, kann auch leben, ohne Dich zu verherrlichen, seinen Schöpfer, seinen Retter, den Geist der Liebe. Ich werde nie begreifen können wie es möglich ist, Deine Liebe abzulehnen, Dein Erhabenes Gefühl, das Du jedem Menschen geben willst. Du nämlich, Süße Liebe, fragst jeden Menschen: Willst du Mein sein? Willst du dich in Mir freuen? Dies fragst Du bereits das Kleine, sobald es zu denken fähig ist. Wenn es Deine erhabene Einladung annimmt, beginnt der erhabene Flug auf Deinen Flügeln. Der Mensch, mit Dir im Herzen und im Verstand, durchdrungen von Deinem Geist in seinem ganzen Sein, ist glücklich, glücklich, glücklich; wenn Du mit ihm bist, wer kann gegen ihn sein? Was ist das Leben mit Dir, Jesus, als süßen Freund? Es ist ein sanfter und erhabener Flug zur Ewigkeit. Die ganze Welt möge sofort die Größe Deiner Gabe begreifen, jeder Mensch möge ein Herz voller Dankbarkeit haben. Die gegenwärtige Menschheit erwache aus ihrem Schlummer und von jedem Winkel der Erde erhebe sich ein Lied des Dankes und der Liebe zu Dir, Süßeste Liebe, zu Dir, der Du der Schöpfer, der Heiland, der Geist der Liebe bist.

Geliebte Braut, wenn viele begreifen, wenn viele die richtige Wahl treffen, sage Ich dir: in einem einzigen Augenblick werde Ich das Angesicht der Erde verändern und sie wird Mein Garten werden, blühend und duftend, wo Freude und Frieden in Strömen fließen. Bleibe freudig in Mir, geliebte Braut, genieße die Köstlichkeiten Meiner Liebe. Ich liebe dich,

Ich liebe euch.

### Jesus



### **Die Mutter spricht zu den Auserwählten**

Vielgeliebte Kinder, euer Herz sei immer voller Dankbarkeit für die Gaben die Gott euch gespendet hat, für jene die Er euch schenkt auch in diesem Augenblick. Geliebte Kinder, öffnet gut die Augen des Herzens, um die Wunder zu sehen, die Gott in eurem Leben vollbringt.

Meine Kleine sagt Mir: Süße Mutter, die Gaben Gottes sind so zahlreich, dass es schwierig ist sie zu zählen. Wenn ich darüber nachsinne, ergreift mich tiefe Rührung und ich finde nicht die passenden Worte um Gott zu danken. Ich möchte die richtigen, erhabensten Worte für Ihn finden, aber mein Verstand sagt: Mehr kann ich nicht tun. Ich sehe meine Armut und Beschränktheit und laufe zu Dir, Süße Mutter, ich sage Dir: hilf mir, hilf mir Gott zu loben wie Du es kannst, hilf mir Ihm mit Deinem Herzen zu danken für die Gaben, hilf mir Sein Lob zu singen mit Deinem Gesang. Ich weiß mit Gewissheit, dass dem Heiligsten Jesus mein Gebet wohlgefällig ist, wenn es mit Deinem Vollkommenen vereint ist.

Geliebte Kinder, vielgeliebte Kinder, seht ihr, dass Ich Meine Arme öffne um euch alle aufzunehmen, so viele ihr seid? Gemeinsam erheben wir zum Allerhöchsten Gott das Lob, das Lied des Dankes, der Anbetung. Beten wir an, geliebte Kinder und Gott wird Freude an uns finden.

Meine Kleine sagt Mir: Geliebte Mutter, Heiligste Mutter, Gott wird immer Freude an Dir haben, wann hast Du Ihn jemals enttäuscht? Wir hingegen sind armselig und nicht fähig, wir sind wie jene Kinder die der geliebten Mutter eine Blume bringen wollen: sie pflücken sie mit Freude, aber bis sie daheim angelangt sind, hat sie schon manche Blüte verloren und von der schönen Blume ist nicht mehr viel übrig. Geliebte Mutter, liebe Mutter, so sind wir alle: wir haben im Herzen den großen Wunsch Gott jedes Lob, den schönsten Gesang, die erhabensten Worte darzubringen, aber wir sind nicht in der Lage es gut zu tun. Hilf uns, Süße Mutter, wenn Du uns hilfst, ist alles leichter und ebener.

Geliebte Kinder, Gott erlaubt Mir bei euch zu sein in dieser großen Zeit, um euch auf neue Ereignisse vorzubereiten, diese ist die Zeit Meiner Lebendigen Gegenwart. Wisst, geliebte Kinder, dass dies die letzten Erscheinungen auf Erden sind, nach diesen wird es keine anderen geben. Preist und dankt Gott mit ganzem Herzen für die Gabe Meiner Anwesenheit. Ich kann euch helfen, weil Er es erlaubt. In Seiner Unendlichen Güte will Er, dass das Glück für alle sei und will, dass die Mutter die Welt auf die neuen großen Ereignisse vorbereite. Ich bin glücklich, zu euch zu kommen um euch zu helfen, Ich wünsche, euch sorgfältig vorzubereiten auf die kommenden Ereignisse. Ich lehre euch, die richtigen Entscheidungen zu treffen, Ich führe euch auf dem Weg zum Paradiese, Ich fasse euch an der Hand wie Kleine die um fortzuschreiten gehalten und gestützt werden müssen. Geliebte Kinder, lasst euch helfen, lasst euch führen, lasst euch tragen, Meine mütterlichen Arme wollen euch alle stützen, wirklich alle. Geliebte Kinder, Ich will euch zu Jesus führen, damit ihr das Glück habt.

Gemeinsam loben wir den Heiligsten Namen. Danken wir, beten wir an, beten wir an, beten wir an.

**HL. Jungfrau Maria**